

1906

L I F E S T Y L E • H O T E L

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) – Stand Oktober 2025

1. Geltungsbereich

- 1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge über die mietweise Überlassung von Hotelzimmern zur Beherbergung sowie alle in diesem Zusammenhang für den Gast erbrachten Leistungen und Lieferungen des Hotels (Hotelaufnahmevertrag). Der Begriff „Hotelaufnahmevertrag“ umfasst und ersetzt folgende Begriffe: Beherbergungs-, Gastaufnahme-, Hotel-, Hotelzimmervertrag.
- 1.2 Sie gelten nicht für Pauschalreisen im Sinne des § 651a BGB.
- 1.3 Die Unter- oder Weitervermietung der überlassenen Zimmer sowie deren Nutzung zu anderen als Beherbergungszwecken bedürfen der vorherigen Zustimmung des Hotels in Textform, wobei das Recht zur Kündigung gem. §540 Absatz 1 Satz 2 BGB abbedungen wird.
- 1.4 Allgemeine Geschäftsbedingungen des Gastes finden nur Anwendung, wenn dies ausdrücklich in Textform vereinbart wurde.

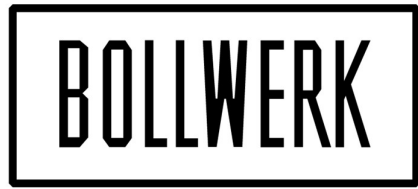
2. Vertragsabschluss

- 2.1 Der Vertrag kommt zustande, sobald das Hotel den Buchungswunsch des Gastes in Textform bestätigt hat.
- 2.2 Bei einer Onlinebuchung über die Hotelwebsite erfolgt der Vertragsabschluss nach Anklicken des Buttons „Ja, zahlungspflichtig buchen“.
- 2.3 Buchungen über externe Buchungsportale (z. B. Booking.com, Expedia) unterliegen den jeweils dort angegebenen Vertrags- und Stornierungsbedingungen.
- 2.4 Vertragspartner sind das Hotel und der Gast. Sofern eine Buchung im Namen Dritter erfolgt, haftet der Buchende gemeinsam mit dem Gast als Gesamtschuldner für alle vertraglichen Verpflichtungen.

3. Leistungen, Preise und Zahlung

- 3.1 Das Hotel ist verpflichtet, die vom Gast gebuchten Zimmer bereitzuhalten und die vereinbarten Leistungen zu erbringen.
- 3.2 Der Gast ist verpflichtet, die für die Zimmerüberlassung und die von ihm in Anspruch genommenen weiteren Leistungen vereinbarten bzw. geltenden Preise des Hotels zu zahlen. Dies gilt auch für vom Kunden direkt oder über das Hotel beauftragte Leistungen, die durch Dritte erbracht und vom Hotel verauslagt werden.
- 3.3 Die vereinbarten Preise verstehen sich exklusive lokaler Abgaben, die nach kommunalem Recht vom Gast selbst geschuldet sind (z. B. Kurtaxe).
- 3.4 Die bei der Buchung genannten Preise verstehen sich inklusive der zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer und öffentlicher Abgaben. Bei Änderung der gesetzlichen Umsatzsteuer oder der Neueinführung, Änderung oder Abschaffung lokaler Abgaben auf den Leistungsgegenstand nach Vertragsschluss werden die Preise entsprechend angepasst.
- 3.5 Rechnungen des Hotels sind sofort fällig, spätestens jedoch binnen 5 Werktagen ab Zugang ohne Abzug zu zahlen, sofern keine andere Vereinbarung besteht.
- 3.6 Das Hotel kann bei Vertragsschluss eine angemessene Vorauszahlung oder





1906

L I F E S T Y L E • H O T E L

Sicherheitsleistung verlangen, zum Beispiel in Form einer Kreditkartengarantie oder Anzahlung. Die Höhe der Vorauszahlung und die Zahlungstermine können im Vertrag in Textform vereinbart werden.

3.7. In begründeten Fällen, zum Beispiel Zahlungsrückstand des Kunden oder Erweiterung des Vertragsumfanges, ist das Hotel berechtigt, auch nach Vertragsschluss bis zu Beginn des Aufenthaltes eine Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung im Sinne vorstehender Ziffer 3.6 oder eine Anhebung der im Vertrag vereinbarten Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung bis zur vollen vereinbarten Vergütung zu verlangen.

3.8. Das Hotel ist ferner berechtigt, zu Beginn und während des Aufenthaltes vom Kunden eine angemessene Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung im Sinne vorstehender Ziffer 3.6 für bestehende und künftige Forderungen aus dem Vertrag zu verlangen, soweit eine solche nicht bereits gemäß vorstehender Ziffer 3.6 und/oder Ziffer 3.7 geleistet wurde.

3.9 Gerät der Gast mit Zahlungen in Verzug, gelten die gesetzlichen Regelungen.

3.10 Der Gast kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen gegenüber Forderungen des Hotels aufrechnen.

3.11 Der Gast erklärt sich damit einverstanden, dass Rechnungen **elektronisch**, also per E-Mail oder über die Gäste-App, übermittelt werden dürfen.

3.12 Wird Zahlung auf Rechnung vereinbart, behält sich das Hotel das Recht vor, eine Bonitätsprüfung durchzuführen.

4. Rücktritt des Kunden (Abbestellung, Stornierung) / Nichtinanspruchnahme der Leistungen des Hotels (No Show)

4.1 Eine einseitige Stornierung des Vertrages durch den Gast ist nur möglich, wenn ein vertragliches oder gesetzliches Rücktritts- oder Kündigungsrecht besteht.

4.2 Sofern zwischen Hotel und Gast eine Frist für eine kostenfreie Stornierung vereinbart wurde, kann der Gast bis zu diesem Zeitpunkt ohne Kosten zurücktreten ohne Zahlungs- oder Schadensersatzansprüche des Hotels auszulösen. Maßgeblich ist der Eingang der Erklärung beim Hotel in Textform. Das Rücktrittsrecht des Kunden erlischt, wenn er dieses nicht bis zum vereinbarten Termin gegenüber dem Hotel in Textform ausübt.

4.3 Ist keine kostenfreie Stornierung vereinbart oder wurde die Frist überschritten, bleibt der vereinbarte Preis geschuldet. Das Hotel behält den Anspruch auf die vereinbarte Vergütung trotz Nichtinanspruchnahme der Leistung. Das Hotel muss sich jedoch ersparte Aufwendungen und eine etwaige Weitervermietung anrechnen lassen.

4.4 Werden Zimmer nicht weitervermietet, kann das Hotel den Ausfall pauschal berechnen:

– 90 % des vereinbarten Preises für Übernachtung mit oder ohne Frühstück

Dem Gast bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

4.5 Für Buchungen über externe Plattformen gelten die dort hinterlegten Stornobedingungen.

5. Rücktritt des Hotels

5.1 Sofern vereinbart wurde, dass der Gast innerhalb einer bestimmten Frist kostenfrei vom Vertrag zurücktreten kann, ist das Hotel in diesem Zeitraum ebenfalls berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Gäste für die gebuchten Zimmer vorliegen und der Gast auf





1906

L I F E S T Y L E • H O T E L

Rückfrage des Hotels mit angemessener Fristsetzung nicht auf sein Rücktrittsrecht verzichtet. Dies gilt entsprechend bei Einräumung einer Option, wenn andere Anfragen vorliegen und der Kunde auf Rückfrage des Hotels mit angemessener Fristsetzung nicht zur festen Buchung bereit ist.

5.2 Wird eine vereinbarte oder verlangte Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung gem. 3.6 und 3.7. auch nach Ablauf einer vom Hotel gesetzten angemessenen Nachfrist nicht geleistet, ist das Hotel berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

5.3 Das Hotel kann außerdem aus sachlich gerechtfertigtem Grund außerordentlich vom Vertrag zurücktreten, insbesondere wenn

- höhere Gewalt oder andere vom Hotel nicht zu vertretende Umstände die Vertragserfüllung unmöglich machen,
- Zimmer oder Leistungen unter irreführender oder falscher Angabe wesentlicher Tatsachen (z. B. Identität, Zahlungsfähigkeit oder Aufenthaltszweck) gebucht wurden,
- das Hotel begründeten Anlass zur Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der Leistung den reibungslosen Betrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Hotels in der Öffentlichkeit gefährden kann,
- der Zweck oder Anlass des Aufenthaltes gesetzeswidrig ist,
- ein Verstoß gegen Ziffer 1.3 (Untervermietung oder Fremdnutzung) vorliegt.

5.4 Macht das Hotel von seinem Rücktrittsrecht Gebrauch, so entsteht dem Gast kein Anspruch auf Schadensersatz. Sollte bei einem Rücktritt gemäß Ziffer 5.2 oder 5.3 dennoch ein Schadensersatzanspruch gegen den Gast bestehen, kann das Hotel diesen pauschalieren. Es gilt in diesem Fall die Regelung aus Ziffer 4.3 entsprechend.

6. Zimmerbereitstellung, Check-in und Check-out

6.1 Der Gast erwirbt keinen Anspruch auf die Bereitstellung bestimmter Zimmer, soweit dies nicht ausdrücklich vereinbart wurde.

6.2 Gebuchte Zimmer stehen am Anreisetag ab 15:00 Uhr zur Verfügung.

6.3 Am Abreisetag sind die Zimmer bis 11:00 Uhr zu räumen.

6.4 Bei verspäteter Räumung kann das Hotel bis 16:00 Uhr 50 %, ab 16:00 Uhr 90 % des tagesaktuellen Zimmerpreises berechnen. Vertragliche Ansprüche des Kunden werden hierdurch nicht begründet. Ihm steht es frei nachzuweisen, dass dem Hotel kein oder ein wesentlich niedrigerer Anspruch auf Nutzungsentgelt entstanden ist.

6.5 Der Check-in erfolgt digital über die Gäste-App oder am Check-in-Tablet im Eingangsbereich. Der Zutritt zu Gebäude und Zimmer erfolgt digital oder per codierter Zimmerkarte.

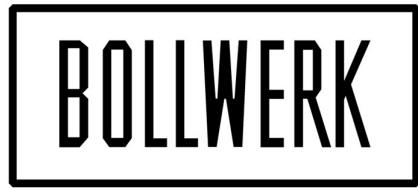
6.6 Voraussetzung für den Check-in ist, dass Meldeschein, digitale Unterschrift und Zahlung vollständig abgeschlossen sind.

7. Haftung des Hotels

7.1 Das Hotel haftet für von ihm zu vertretende Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.

7.2 Für sonstige Schäden haftet das Hotel nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit bzw. bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Vertragstypische Pflichten sind solche Pflichten, die die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglichen und auf deren Erfüllung der Kunde





1906

L I F E S T Y L E • H O T E L

vertraut und vertrauen darf. Einer Pflichtverletzung des Hotels steht die eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen gleich. Weitergehende Schadensersatzansprüche sind, soweit in dieser Ziffer 7 nicht anderweitig geregelt, ausgeschlossen. Sollten Störungen oder Mängel an den Leistungen des Hotels auftreten, wird das Hotel bei Kenntnis oder auf unverzügliche Rüge des Kunden bemüht sein, für Abhilfe zu sorgen. Der Kunde ist verpflichtet, das ihm Zumutbare beizutragen, um die Störung zu beheben und einen möglichen Schaden gering zu halten.

7.3 Für eingebrachte Sachen haftet das Hotel gemäß §§ 701 ff. BGB. Sofern der Gast Geld, Wertpapiere und Kostbarkeiten mit einem Wert von mehr als 800 Euro oder sonstige Sachen mit einem Wert von mehr als 3.500 Euro einzubringen wünscht, bedarf dies einer gesonderten Aufbewahrungsvereinbarung mit dem Hotel.

7.4 Für Fahrzeuge, die auf dem Hotelgelände abgestellt werden, besteht keine Verwahrungspflicht. Das Hotel haftet nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Soweit dem Gast ein Stellplatz auf dem Hotelparkplatz, auch gegen Entgelt, zur Verfügung gestellt wird, kommt dadurch kein Verwahrungsvertrag zustande. Bei Abhandenkommen oder Beschädigung auf dem Hotelgrundstück abgestellter oder rangierter Kraftfahrzeuge und deren Inhalte haftet das Hotel nur nach Maßgabe der vorstehenden Ziffer 7.1, Sätze 1 bis 4.

7.5 Fundsachen werden vom Hotel aufbewahrt und können auf Wunsch gegen eine Bearbeitungs- und Versandpauschale von 20 € nachgesendet oder kostenfrei im Hotel abgeholt werden.

7.6 Das Hotel betreibt ein digitales Self-Service-Konzept ohne dauerhaft besetzte Rezeption. Der Gast ist verpflichtet, sorgfältig mit den bereitgestellten digitalen Zugangssystemen umzugehen.

8. Kommunikation über WhatsApp

8.1 Das Hotel nutzt den Messenger-Dienst WhatsApp zur Kontaktaufnahme und Kommunikation mit Gästen, insbesondere zur Übermittlung von Buchungs-, Anreise- oder Aufenthaltswisdomen.

8.2 Mit Abschluss einer Buchung erklärt sich der Gast ausdrücklich damit einverstanden, dass das Hotel seine angegebenen Kontaktdaten (Name, Telefonnummer) zu diesem Zweck verwenden darf.

8.3 Dieses Einverständnis gilt bis auf Widerruf. Ein Widerruf kann jederzeit durch eine Nachricht mit dem Wort „WIDERRUF“ an den WhatsApp-Kontakt des Hotels oder per E-Mail an hallo@hotel-bollwerk.de übersendet werden

9. Schlussbestimmungen

9.1 Änderungen und Ergänzungen des Vertrags oder dieser AGB bedürfen der Textform (z. B. per E-Mail). Einseitige Änderungen oder Ergänzungen sind unwirksam.

9.2 Es gilt deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

9.3 Gerichtsstand ist der Sitz des Unternehmens (**Wendlingen**), sofern der Gast Kaufmann oder juristische Person des öffentlichen Rechts ist.

9.4 Entsprechend der gesetzlichen Verpflichtung weist das Hotel darauf hin, dass die Europäische Union eine Online-Plattform zur außergerichtlichen Beilegung von verbraucherrechtlichen Streitigkeiten („OS-Plattform“) eingerichtet hat: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> Das Hotel nimmt jedoch nicht an Streitbelegungsverfahren vor Verbraucherschlichtungsstellen teil.

